



Der Nährwert der Eintracht ...

... und wie die Zwietracht zehrt. Für Ramsauer&Stürmer Consulting ist das mehr als eine Weisheit. Es ist ein Leitspruch, der die Beraterprofis besonders beim LASK begleitet hat. Vor allem Dr. Gerhard Stürmer und Dieter Faux, die mit Hartnäckigkeit, Zielstrebigkeit und der nötigen Portion Zähheit tatkräftig mithalfen, den LASK wirtschaftlich und organisatorisch dorthin zu bringen, wo er heute steht.

Herr Stürmer, 5 Jahre liegt der Einstieg von Ramsauer & Stürmer Consulting beim LASK schon zurück ...

Stürmer: „Unglaublich, was seit 2002 passiert ist. Vor allem – um in der Beratersprache zu sprechen – der Turn-Around vom krisengebeutelten Unternehmen in die Erfolgsspur.“

Ein Weg, an dem Sie einen großen Anteil haben, Herr Faux?

Faux: „Als wir beim LASK die Arbeit aufgenommen haben, ging es darum, den Spin der Spirale, der nach unten drehte, wieder nach oben zu bringen. Das ist uns gelungen. Aber nur, weil eine kleine Truppe hartnäckig, zäh und zielstrebig an der Umsetzung des Projektes gearbeitet hat.“

Wo lag das Hauptproblem?

Stürmer: Da gab es drei! Der LASK war organisatorisch schlecht aufgestellt. Verein und GesmbH haben mehr gegeneinander als miteinander gearbeitet, da gab es Spannungen. So war es vorerst wichtig, dass die Führung zusammengeführt wurde ...“

Faux: „doch die hatte mit mangelndem Vertrauen seitens der

Wirtschaft zu kämpfen. Erst durch ein Wirtschaftstreuhand-Gutachten und Transparenz wurde das Vertrauen wieder aufgebaut. Mit dem LASK-Konsortium wurde dann der nächste Schritt gemacht, Konzepte und Businesspläne wurden erstellt, die zu einem weiteren Sanierungsschritt führten. Bis aber die ersten namhaften Erfolge verzeichnet werden konnten, dauerte es drei Jahre. Zumal wir als Berater nur Empfehlungen abgeben können – den Weg muss ja der Kunde gehen.“

Im Fußball sagt man, dass die Wahrheit auf dem Platz liegt. Ins Sportliche griffen Sie jedoch nicht ein ...

Faux: „Stimmt. Aber erst durch die organisatorische und finanzielle Konsolidierung wurde überhaupt die

sportliche möglich. Erst dadurch konnte die Basis für sportliche Erfolge geschaffen werden. Die uns natürlich stolz machen ...“

Haben Sie sich auch selbst finanziell eingebracht?

Stürmer: „Unser Unternehmen hat sich in meiner Person als Investor beteiligt, ich bin heute Mitglied im Wirtschaftsbeirat, um die wirtschaftlichen Geschicke zu begleiten. Mit der Zeit wurde ich richtig vom LASK-Fieber gepackt.“

Hand aufs Herz, der Einstieg beim LASK war wie ein Tor zu einer 1:0-Führung, oder?

Faux: „Wenn Sie es so formulieren wollen: Ja! Wir haben das Geschäftsfeld der strategischen und organisatorischen Beratung für Sportorganisationen entdeckt. Heute zählen wir zu den führenden Sportorganisations-Beratern Österreichs.“

Stürmer: „Wobei ja Fußballklubs von der Organisations-Kultur stark non-profit-minded sind. Das Verrückte daran ist nur, dass sie gleichzeitig in einem beinhalten professionellen unternehmerischen Umfeld tätig sind.“



Dr. Gerhard Stürmer und Dieter Faux (v. l.)

RAMSAUER & STÜRMER
CONSULTING

Standorte: Linz, Wien, Zürich, Prag, Warschau, Bukarest

Geschäftsführung: Dr. Gerhard Stürmer, Mag. Georg Platzer, Dr. Ekkehard Redhammer

Motto: Mit Weitblick herangehen, neue Perspektiven schaffen!

Kernkompetenzen: Strategie- und Organisationsentwicklung, New Public Management, Economic Development Consulting

Internet: www.rs-consulting.com